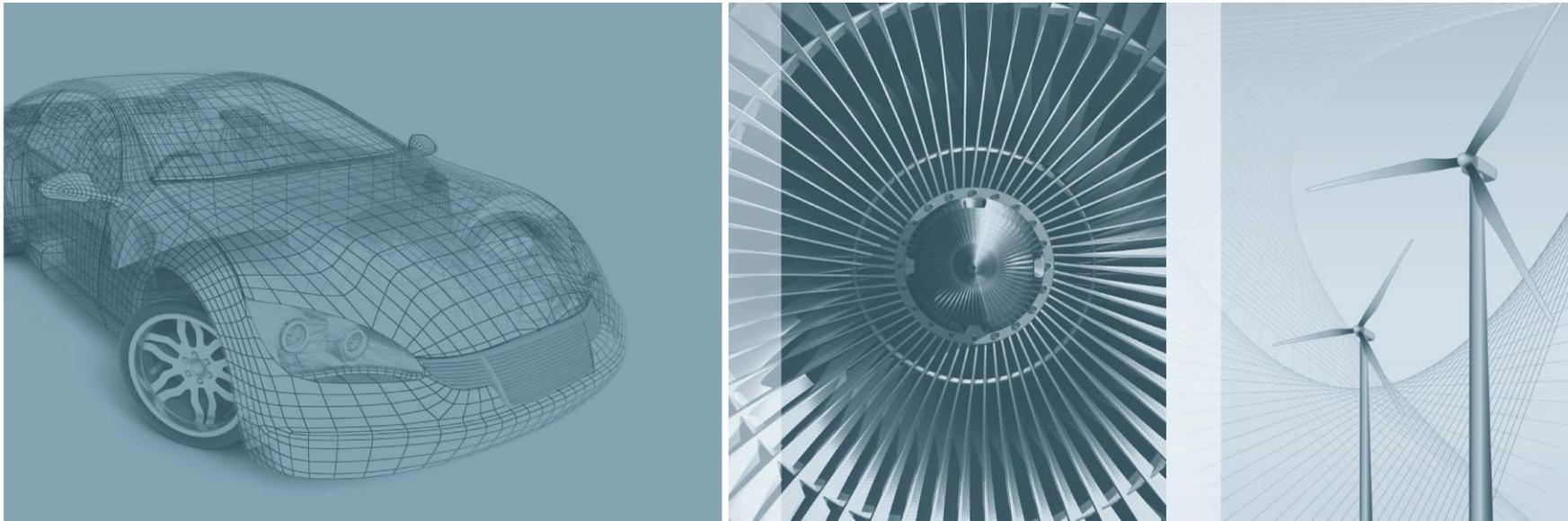


## 10. Capital Market Day

### Erläuterungen zum 1. Halbjahr 2014/2015

Dietmar Bichler, Vorsitzender des Vorstands

Ehningen, 20. Mai 2015



## Agenda

### **1. Wirtschaftliche Rahmenbedingungen**

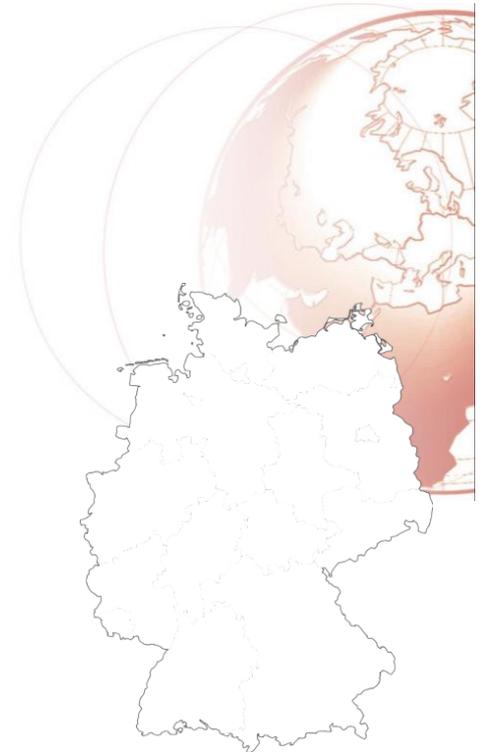
2. Marktbedingungen für Bertrandt

3. Kennzahlen für das erste Halbjahr des Geschäftsjahres 2014/2015

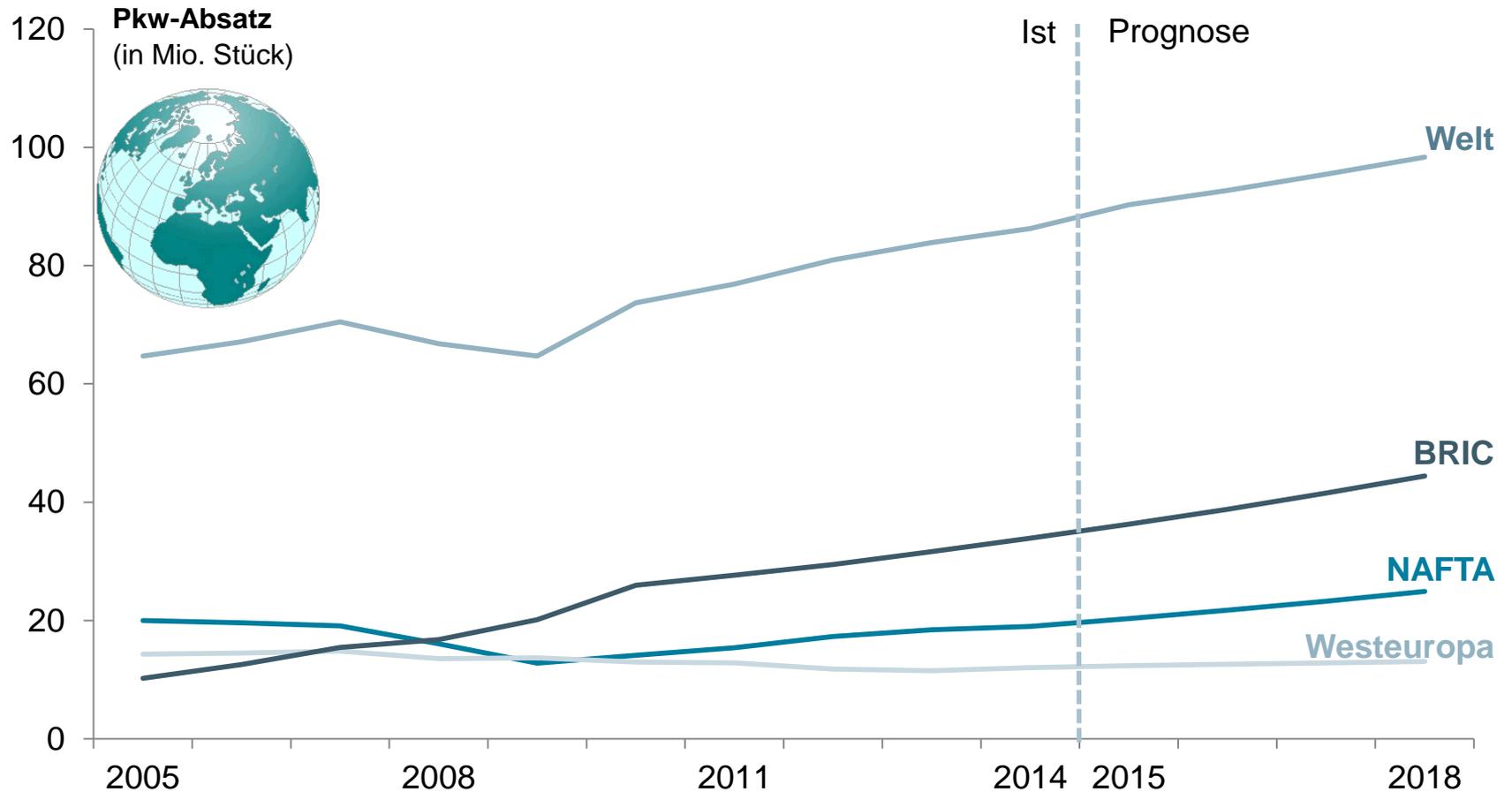
4. Ausblick

## Wirtschaftliche Rahmenbedingungen

- Globale Konjunkturbelebung
  - Gesunkener Ölpreis
  - Günstige Kursentwicklung EUR
- Wachstum vor allem in Industrieländern, Schwellenländer eher verhaltene Entwicklung
- Deutsche Wirtschaft im Aufwind, BIP-Prognose 2015 von 1,2 % auf 2,1 % erhöht



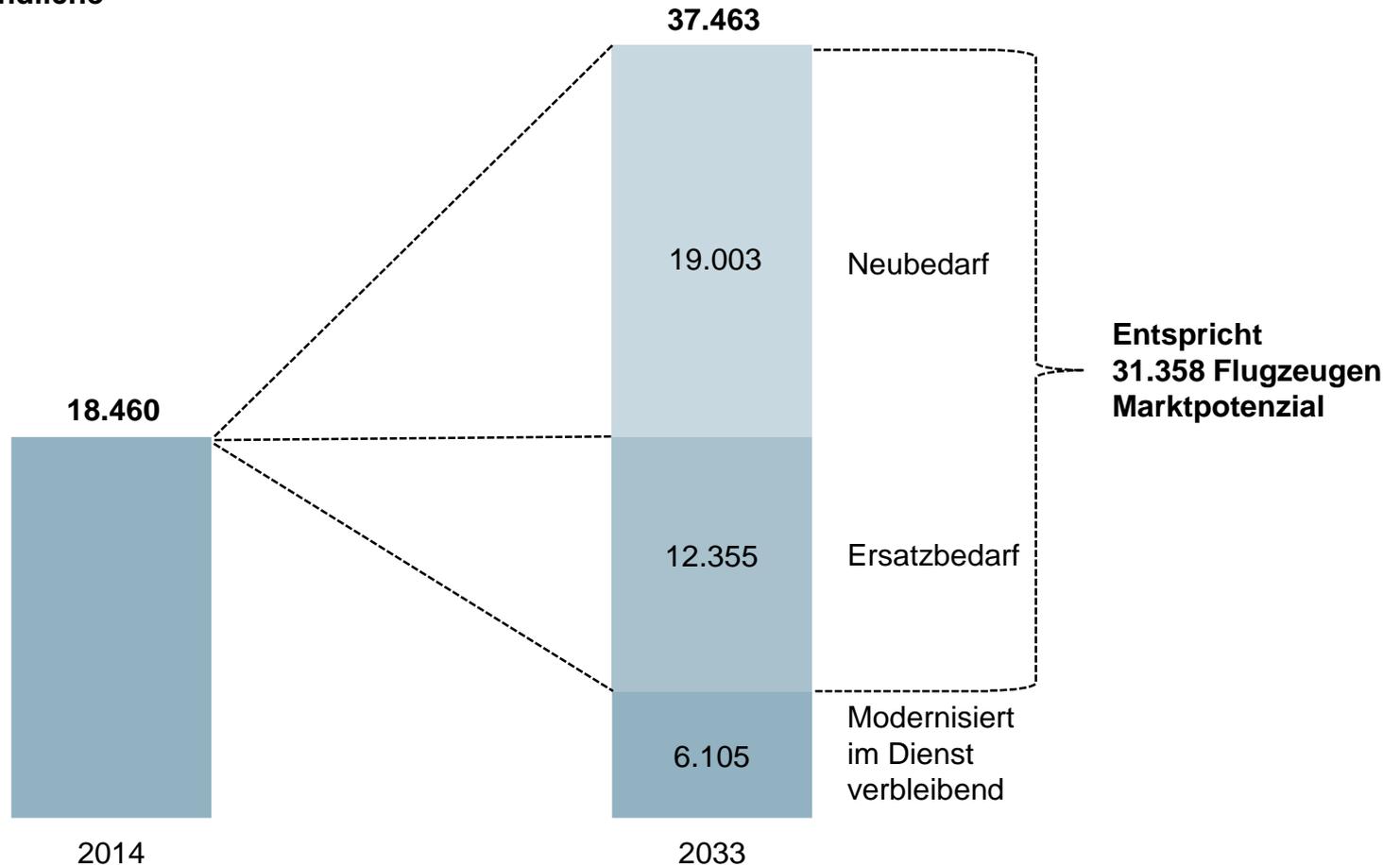
# Automobilindustrie



Quelle: VDA, OICA, Scotia Bank, Deutsche Bank | NAFTA und Welt inkl. Light Trucks

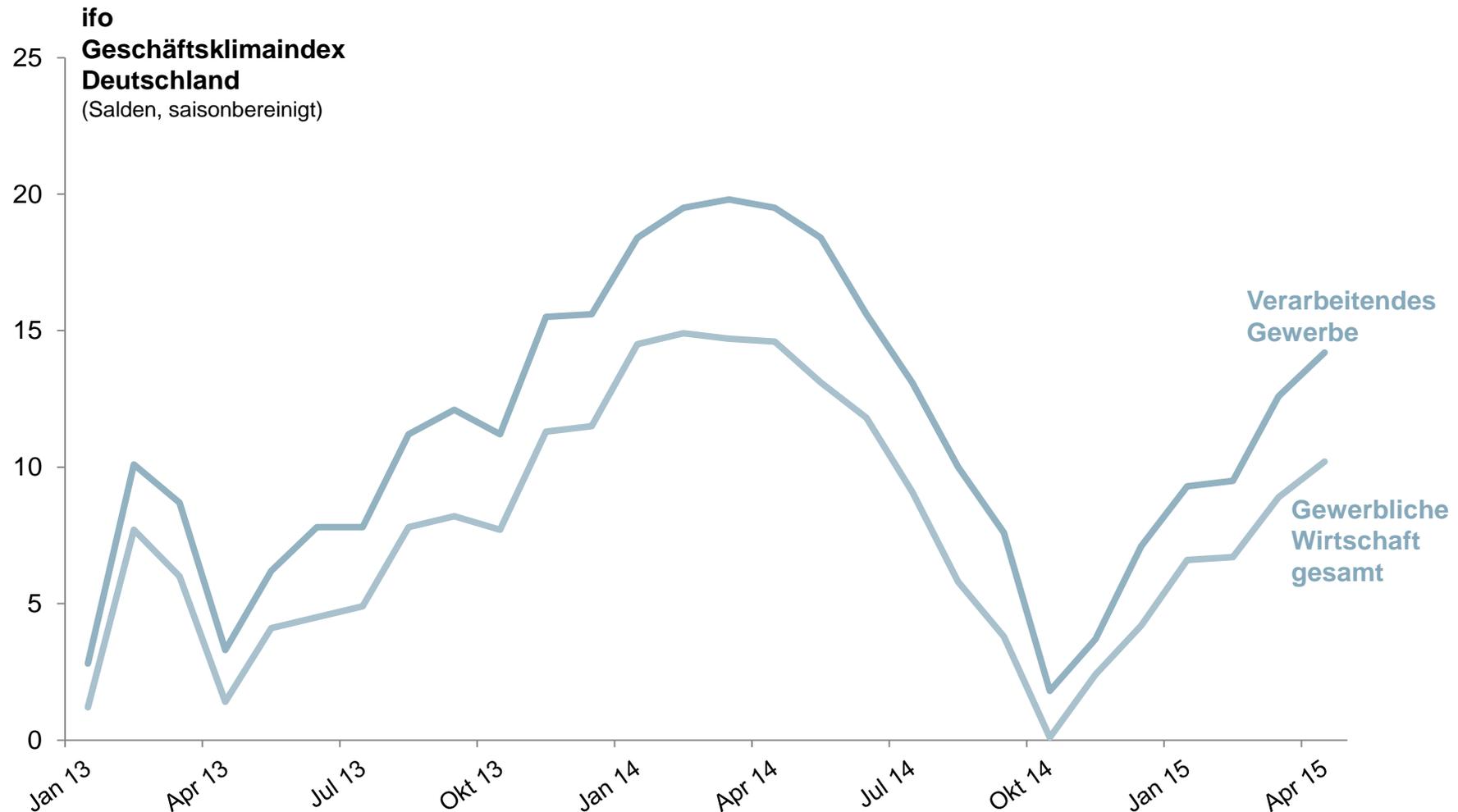
# Flugzeugbau

Im Dienst befindliche  
Zivilflugzeuge



Quelle: Airbus „Global Market Forecast 2014 to 2033“ | Passagierflugzeuge über 100 Sitzplätze und Frachtflugzeuge über 10t Kapazität

# Technologische Schlüsselbranchen



Quelle: CESifo Group Munich

## Agenda

1. Wirtschaftliche Rahmenbedingungen

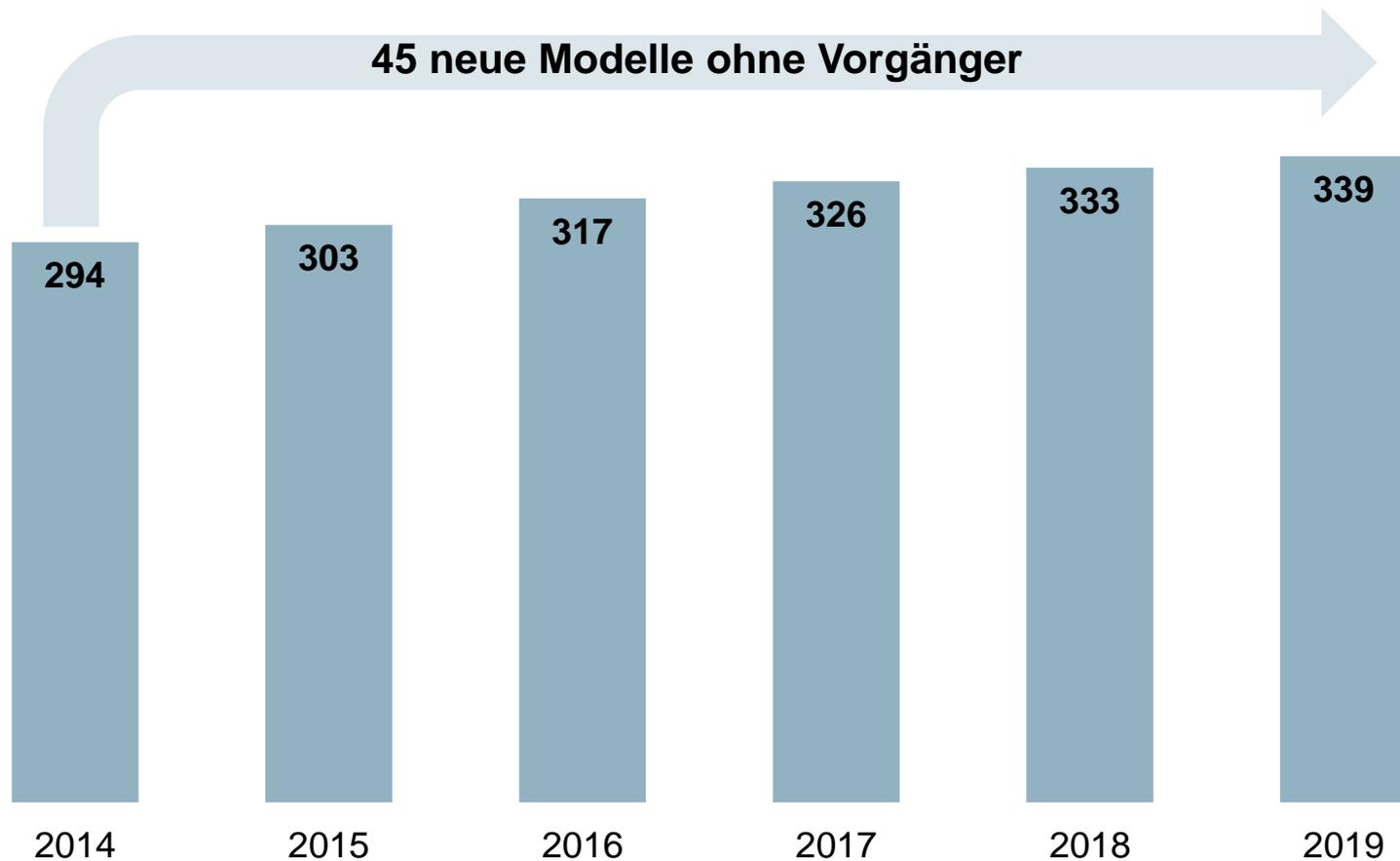
**2. Marktbedingungen für Bertrandt**

3. Kennzahlen für das erste Halbjahr des Geschäftsjahres 2014/2015

4. Ausblick

## Modellvielfalt steigt weiter

Automobil

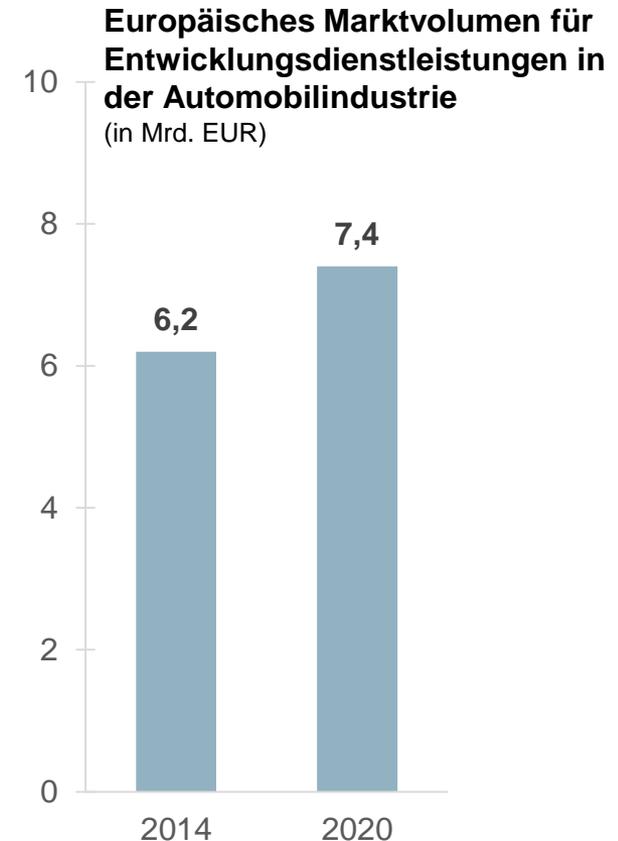


Quelle: Interne Berechnungen | Baureihe inkl. Derivate (Kombi, Coupe), keine Facelifts, keine Sondervarianten (AMG GmbH/M-GmbH/quattro GmbH)

## Potenziale der Automobilindustrie

- Weiterhin hohe Ausgaben für Forschung und Entwicklung
  - Fremdvergabevolumen in Europa soll bis 2020 um 19 % steigen
- Technologische Markttrends intakt
  - Umweltfreundlichkeit
    - Antriebsarten und Leichtbau
  - Fahrzeugsicherheit
    - Fahrerassistenzsysteme und Vernetzung
  - Modell-/Variantenvielfalt
    - Modul- und Plattformstrategien

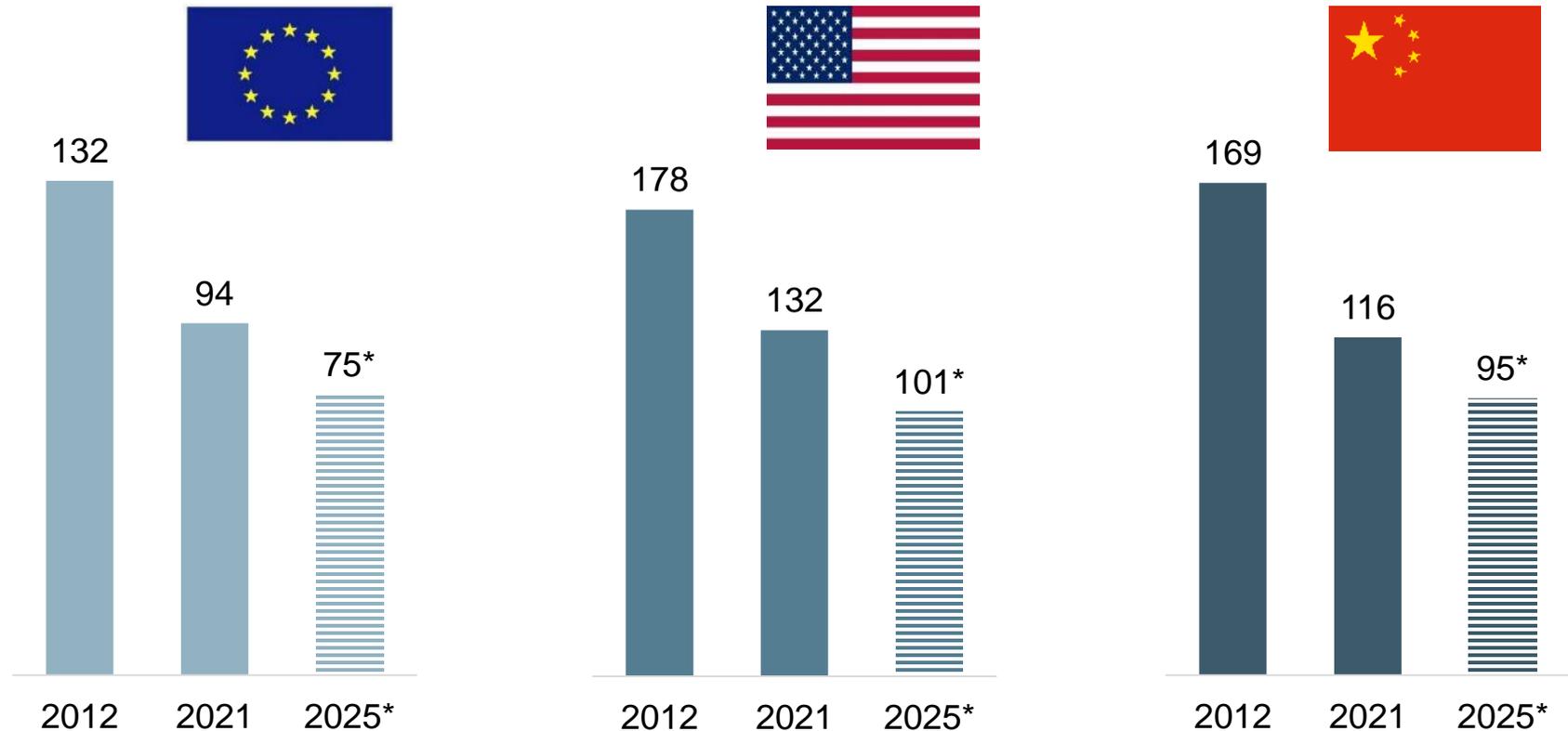
### Automobil



# Regulierung erhöht den technologischen Druck

Automobil

## CO<sub>2</sub>-Ziele der wichtigsten Automobilmärkte (in g/km)



Quelle: Roland Berger Strategy Consultants „Mobility 2025 and beyond“ | Durchschnittl. gewichtsabhängige CO<sub>2</sub>-Emissions-Ziele | \*geplant

## Potenziale der Zivilluftfahrt

- Nachhaltigkeit und Komfort bestimmen technologische Entwicklungstrends
  - Alternative Werkstoffe und Strukturen zur Gewichtsreduzierung
  - Neue Triebwerkstechnologien für Verbrauchssenkung
  - Hybridisierung für mehr Energieeffizienz, etwa Brennstoffzellen für Bordsysteme
  - Individualisierung der Kabinengestaltung
  - Vernetzung für Passagiere im Flugbetrieb

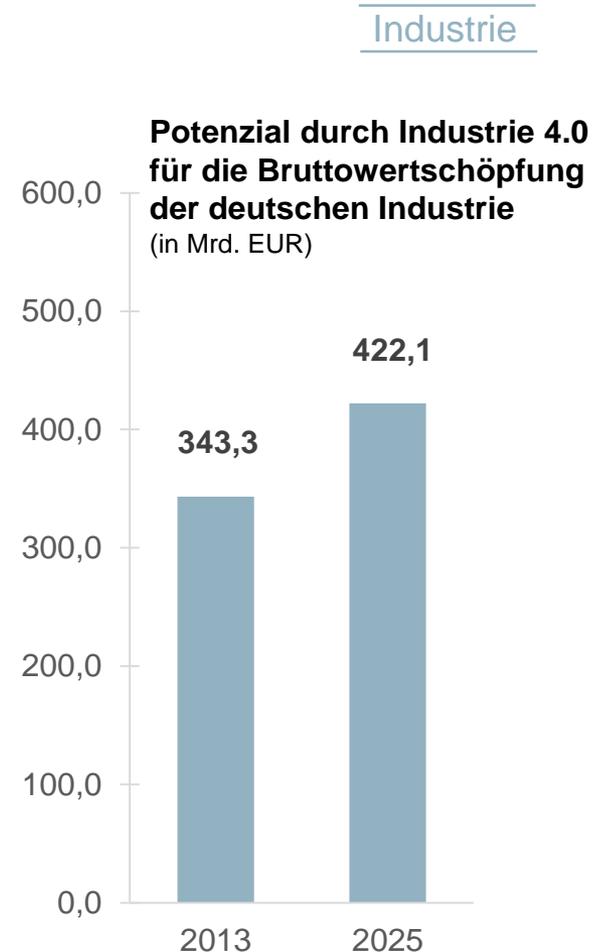
### Flugzeugbau



Quelle: Airbus „Global Market Forecast 2013 to 2032“

## Potenziale durch Industrie 4.0

- Intelligente Vernetzung von Produkten und Prozessen in industrieller Wertschöpfung
- Für die sechs wichtigsten Branchen wird bis 2025 zusätzliches Wertschöpfungspotenzial von über 70 Mrd. EUR erwartet
- Möglichkeiten können nur durch enge Verzahnung zwischen Elektrotechnik, Maschinenbau und IT realisiert werden



## Agenda

1. Wirtschaftliche Rahmenbedingungen

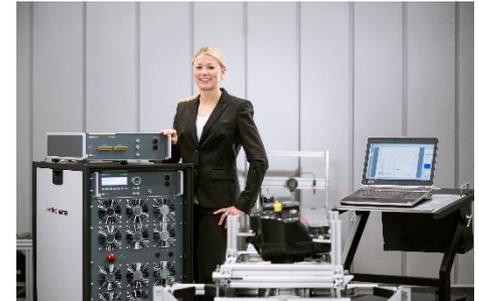
2. Marktbedingungen für Bertrandt

**3. Kennzahlen für das erste Halbjahr des Geschäftsjahres 2014/2015**

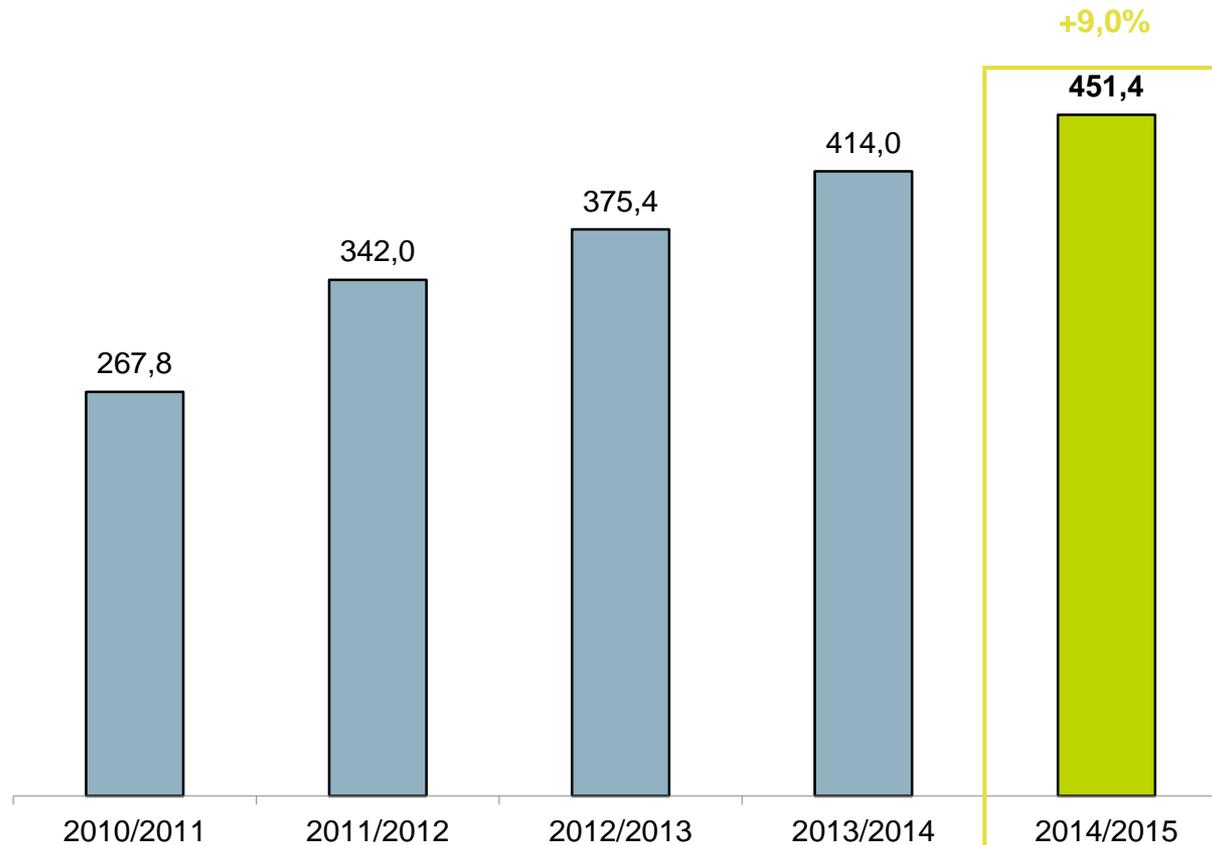
4. Ausblick

## Bertrandt: erstes Halbjahr GJ 2014/2015

- 9,7 Prozent EBIT-Marge
- Hohes Investitionsvolumen
- 63,2 Prozent Eigenkapitalquote
- 11.859 Mitarbeiter weltweit

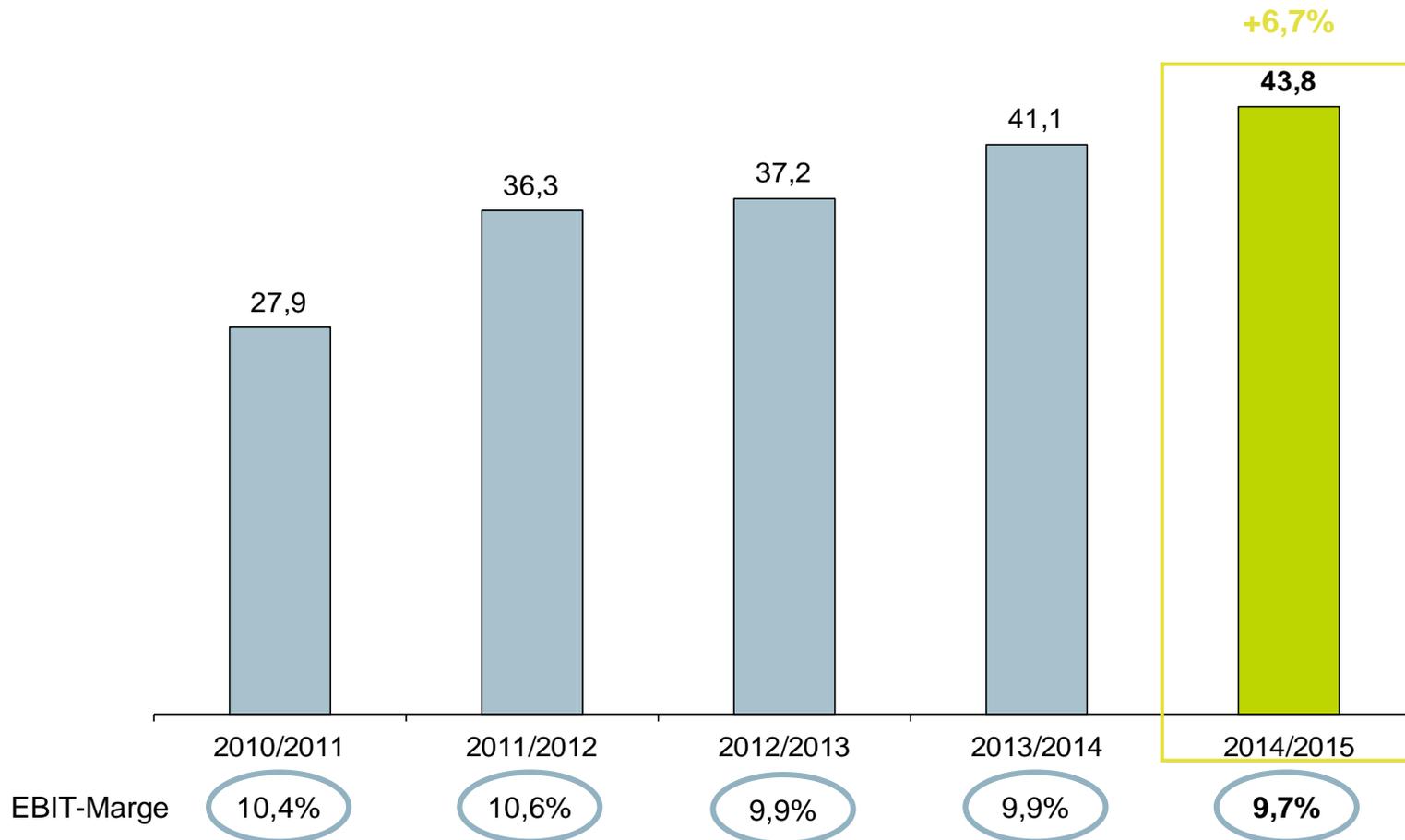


## Umsatzerlöse\* – Halbjahreszahlen (Mio. EUR)



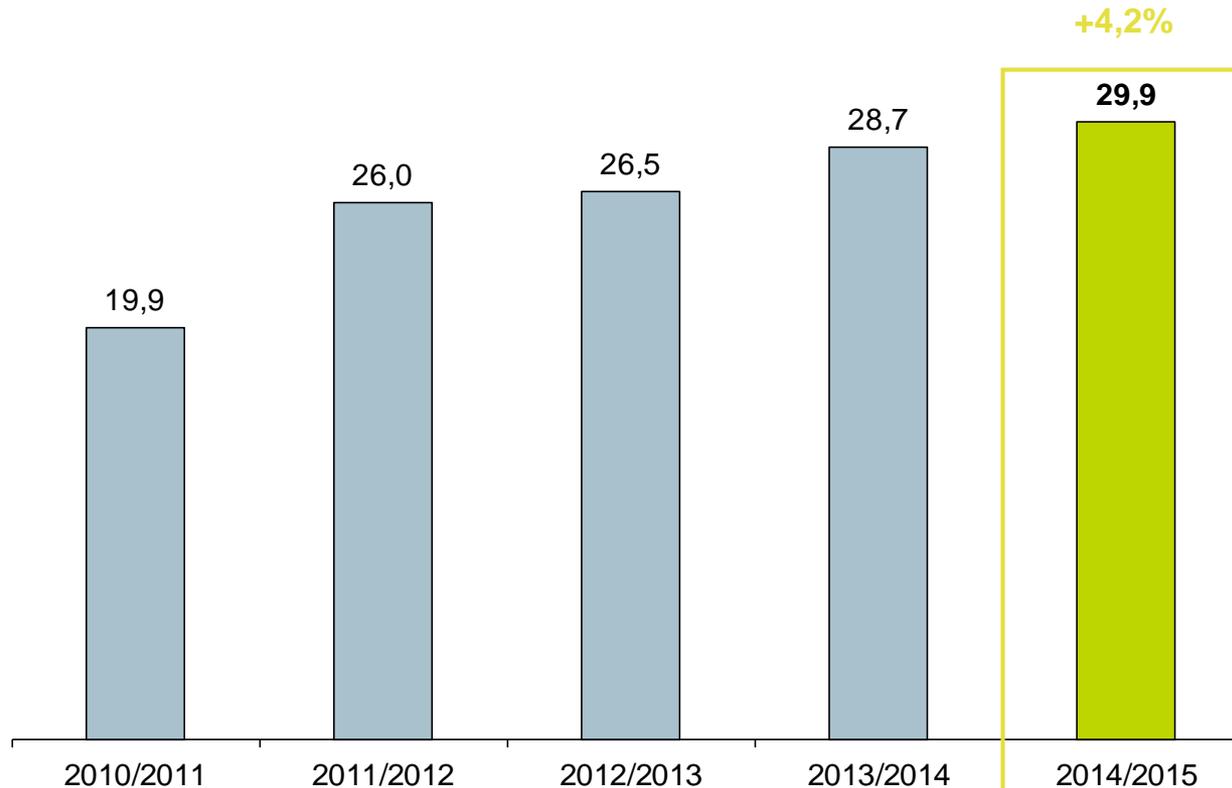
\*Kennzahlen beziehen sich auf den Konzern

## EBIT\* – Halbjahreszahlen (Mio. EUR)



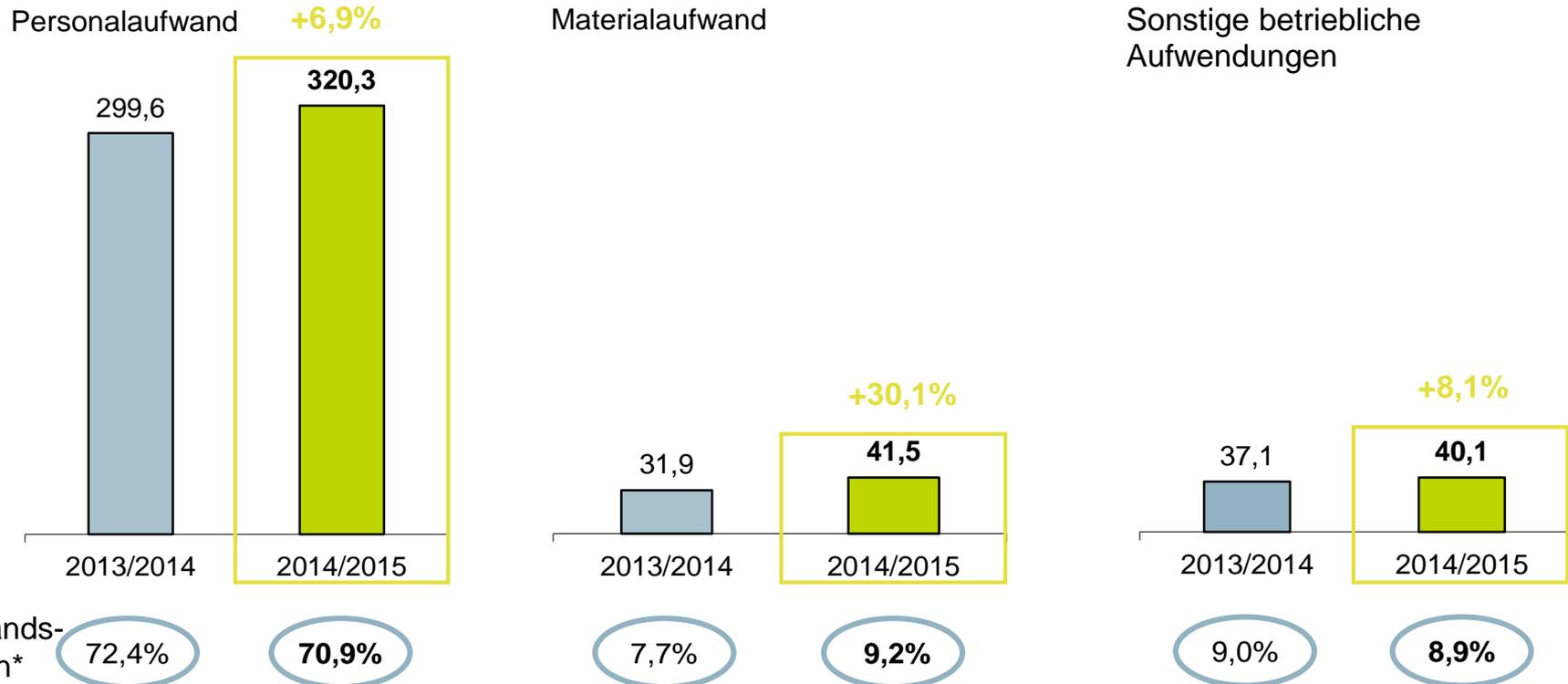
\*Kennzahlen beziehen sich auf den Konzern

## Ergebnis nach Ertragsteuern\* – Halbjahreszahlen (Mio. EUR)



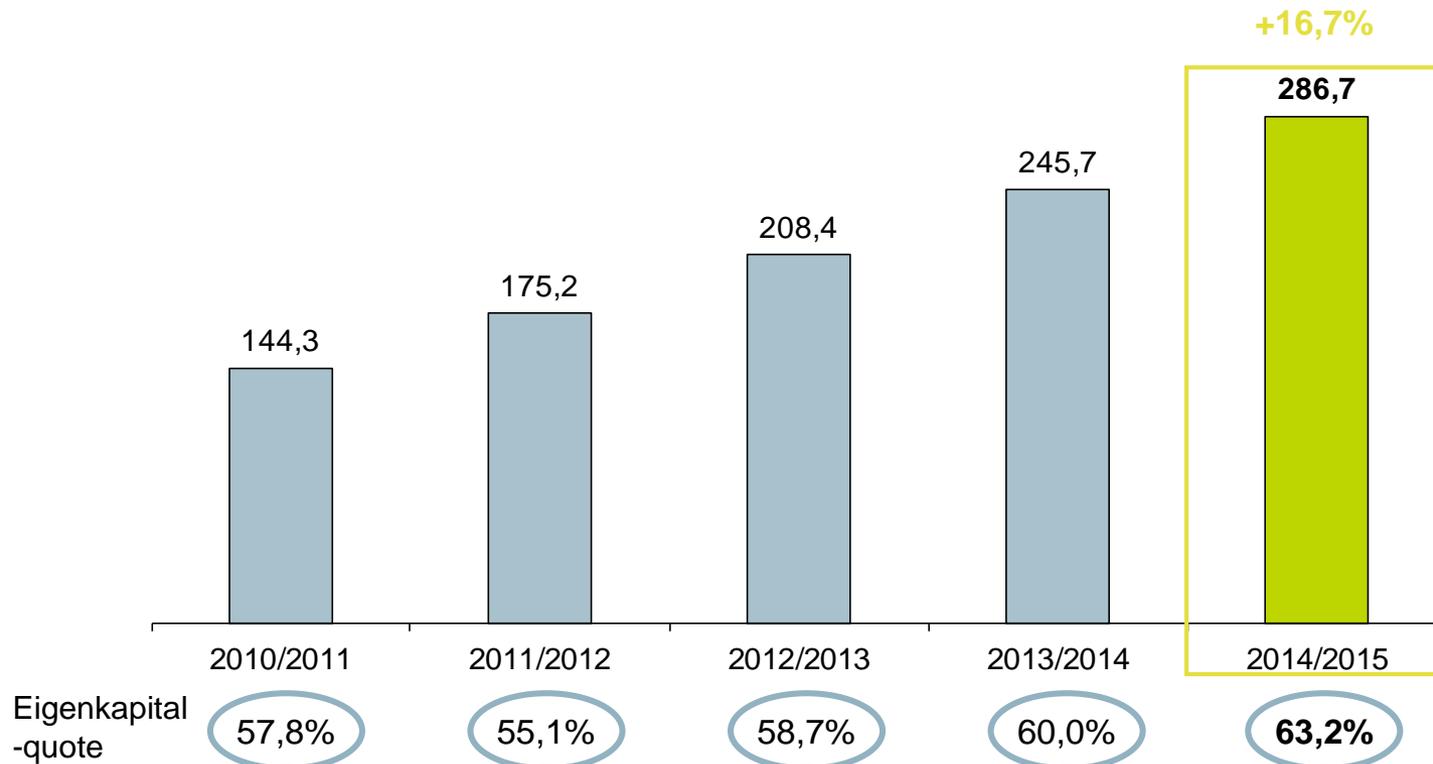
\*Kennzahlen beziehen sich auf den Konzern

## Aufwendungen\* – Halbjahreszahlen (Mio. EUR)



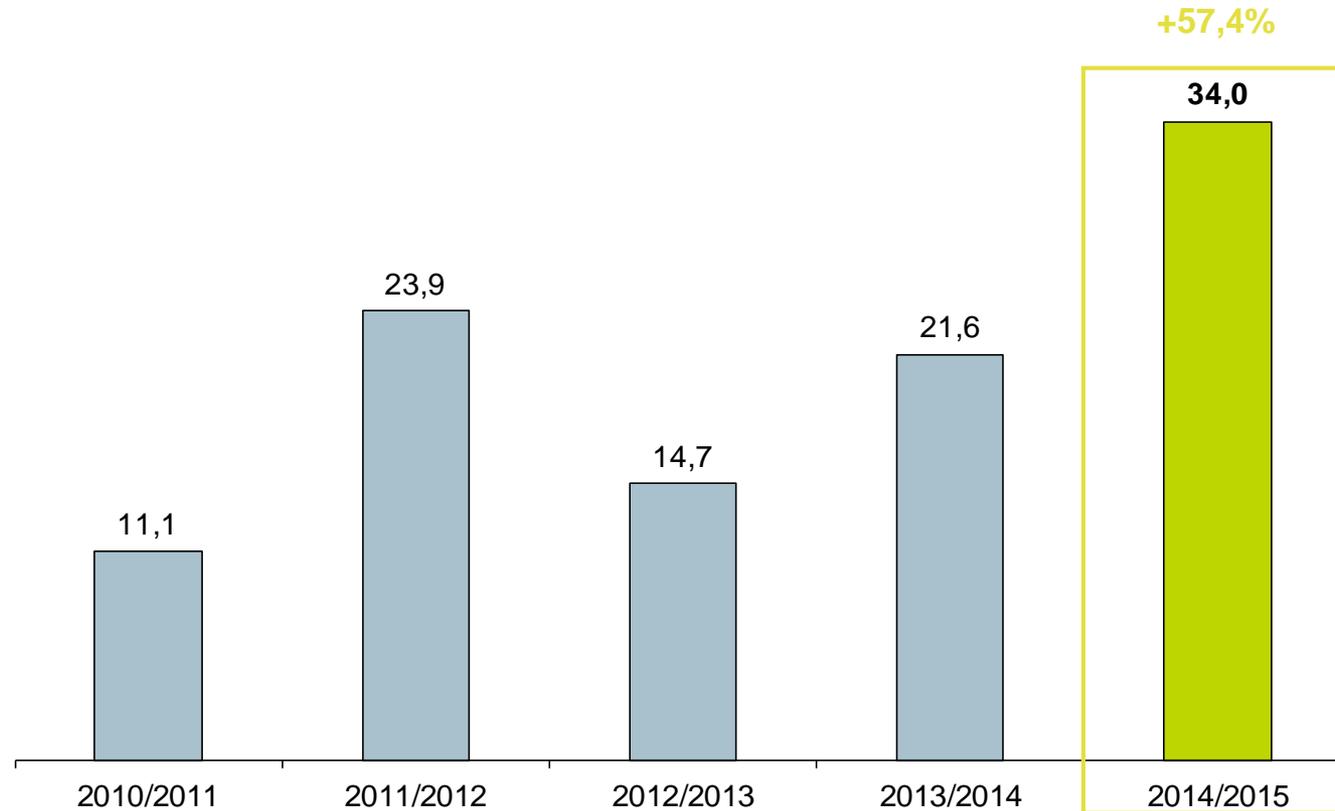
\*Kennzahlen beziehen sich auf den Konzern

## Eigenkapital\* – Halbjahreszahlen (Mio. EUR)



\*Kennzahlen beziehen sich auf den Konzern

## Investitionen\* – Halbjahreszahlen (Mio. EUR)



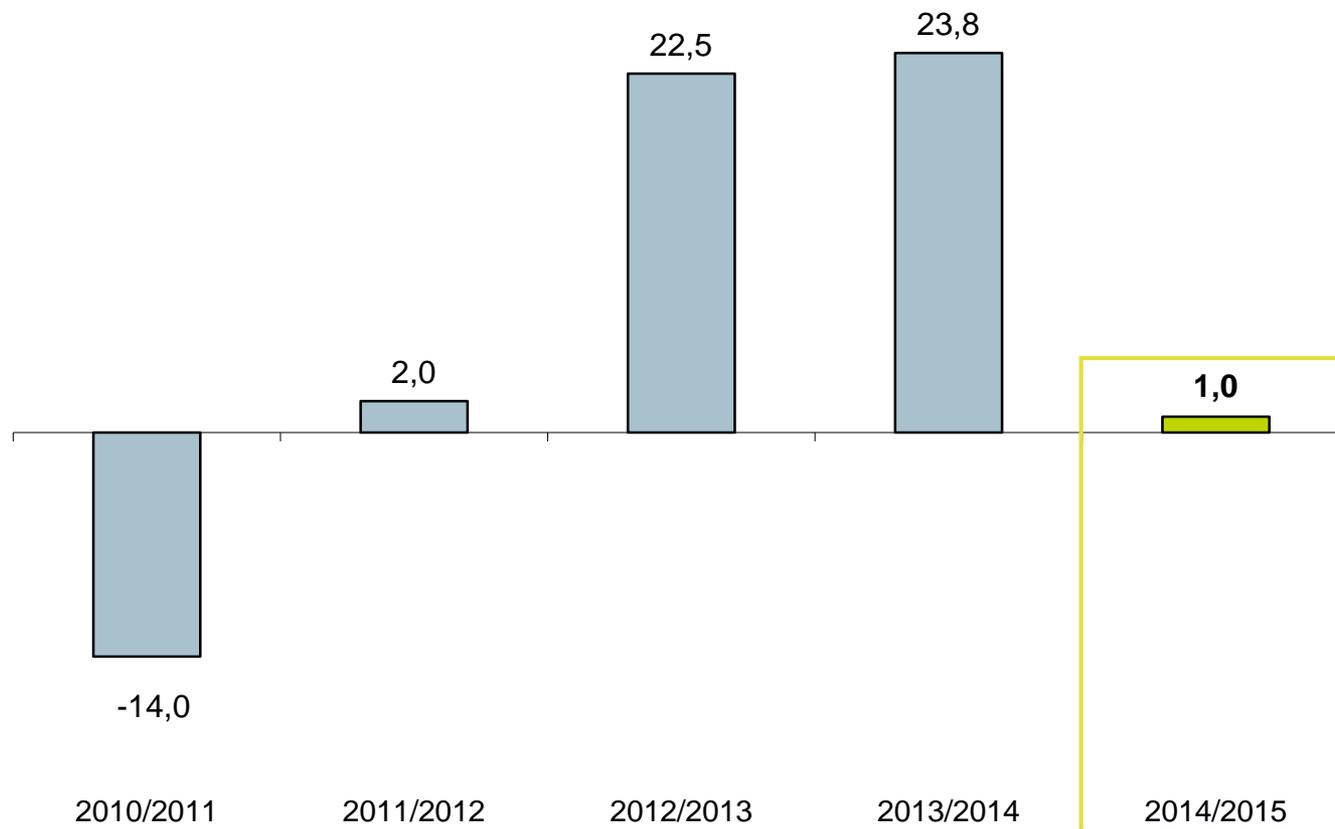
\*Kennzahlen beziehen sich auf den Konzern

## Übersicht über Investitionen im ersten Halbjahr 2014/2015

- Erweiterung kundennaher Infrastruktur
  - Ausbau und Ergänzung der Konstruktions-/Versuchsflächen
- Beispiele für Ausbau technischer Anlagen
  - Prüfzentrum Fahrzeugsicherheit in München
    - Tests von Teilen und Baugruppen
  - Erprobungszentrum in Mönshheim
    - E-Mobilität, Antrieb/Motorkomponenten, Umweltsimulation

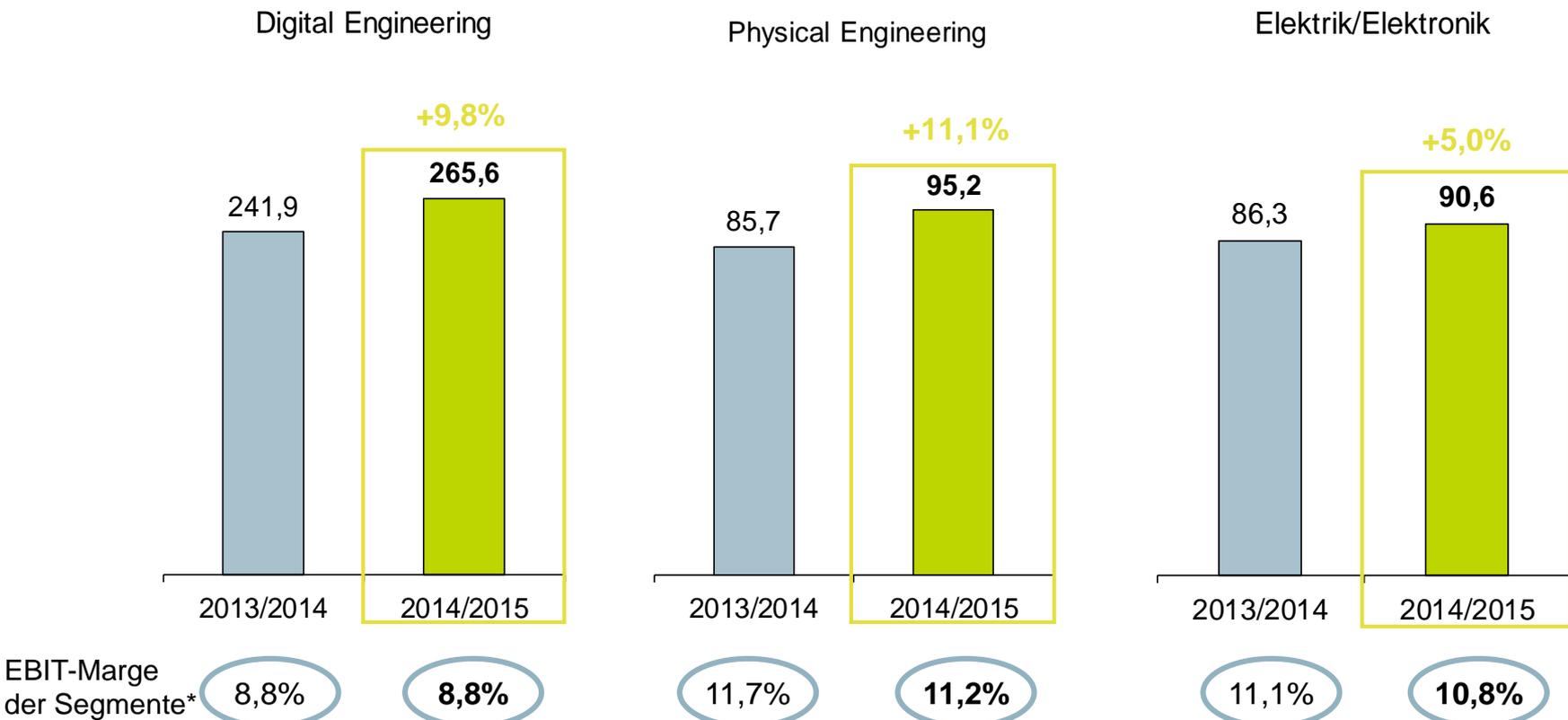


## Free Cashflow\* – Halbjahreszahlen (Mio. EUR)



\*Kennzahlen beziehen sich auf den Konzern

## Umsatzerlöse nach Segmenten\* – Halbjahreszahlen (Mio. EUR)



\*Kennzahlen beziehen sich auf den Konzern

## Bertrandt – ein ausgezeichnetener Arbeitgeber

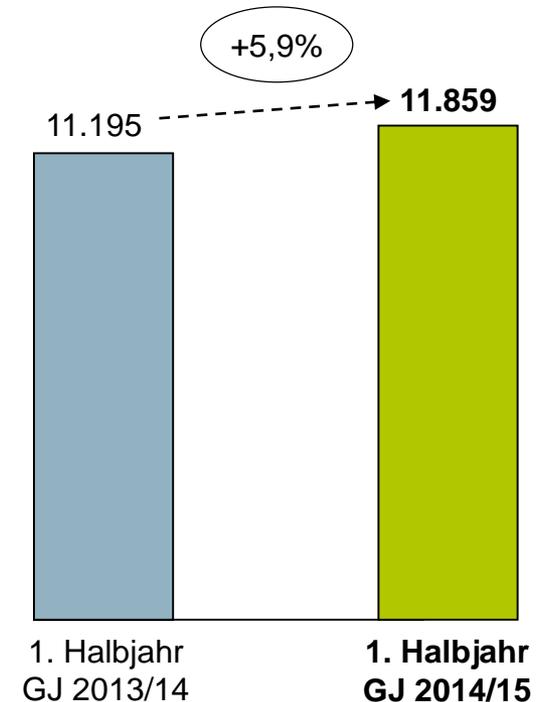
- Platz 90 der Top-Arbeitgeber 2015 im Bereich Engineering (trendence Institut Berlin)



- Platz 90 der Top-Arbeitgeber 2014 für Absolventen der Ingenieur-Wissenschaften (Universum Student Survey)



Mitarbeiterentwicklung im Vorjahresvergleich\*



\*Kennzahlen beziehen sich auf den Konzern

## Mitarbeitergewinnung und -qualifikation

- Vielzahl offener Positionen über gesamtes Leistungsspektrum und alle Hierarchien hinweg
- Bündel von Maßnahmen
  - Präsenz auf Hochschul- und Jobmessen
  - Stipendien an Hochschulen und Universitäten
  - Online-Stellenbörsen für Fach- und Führungskräfte
- Über 300 Seminare für technische Trainings, Führungskräfte-Programme und Projektmanagement-Lehrgänge im „Bertrandt-Wissensportal“
- Im ersten Halbjahr 5,9 Mio. EUR investiert



## Agenda

1. Wirtschaftliche Rahmenbedingungen
2. Marktbedingungen für Bertrandt
3. Kennzahlen für das erste Halbjahr des Geschäftsjahres 2014/2015

## **4. Ausblick**

## Das Bertrandt Geschäftsjahr 2014/2015 – Ausblick (1/2)

- Markttreiber intakt
- Investitionsvolumen spiegelt unternehmerische Möglichkeiten und Perspektiven wider
  - Basis für nachhaltiges Wachstum
- Gezieltes Kostenmanagement
- Konsequente Überprüfung und Optimierung der Prozesse sichern Qualität und Profitabilität

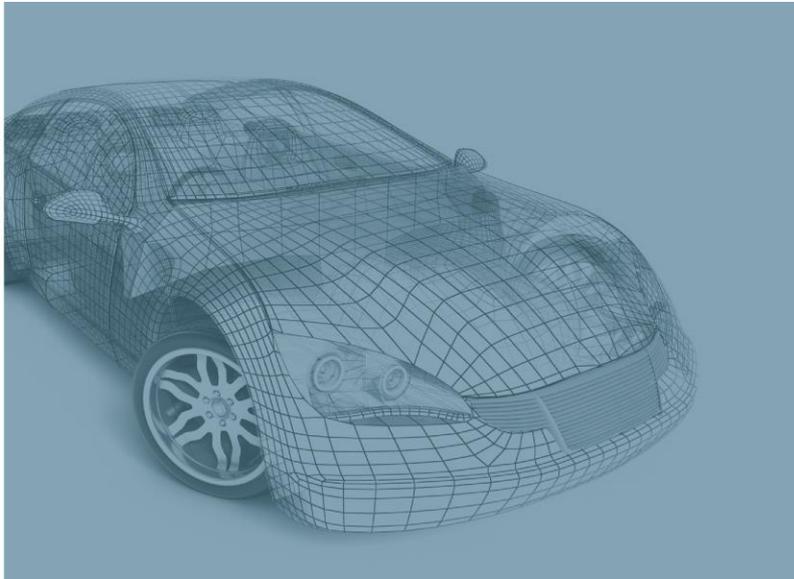


## Das Bertrandt Geschäftsjahr 2014/2015 – Ausblick (2/2)

- Unter der Prämisse, dass sich die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen nicht verschlechtern und weiterhin in Forschung und Entwicklung neuer Technologien und Modelle investiert wird, gehen wir von einer positiven Unternehmensentwicklung aus



**Vielen Dank!**



---

## Rechtlicher Hinweis

- Diese Präsentation enthält unter anderem gewisse vorausschauende Aussagen über zukünftige Entwicklungen, die auf aktuellen Einschätzungen des Managements beruhen. Solche Aussagen sind gewissen Risiken und Unsicherheiten unterworfen. Sollte einer dieser Unsicherheitsfaktoren oder andere Unwägbarkeiten eintreten oder sich die den Aussagen zugrunde liegenden Annahmen als unrichtig erweisen, könnten die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den in diesen Aussagen genannten oder implizit zum Ausdruck gebrachten Ergebnissen abweichen. Wir haben weder die Absicht, noch übernehmen wir eine Verpflichtung, vorausschauende Aussagen laufend zu aktualisieren, da diese ausschließlich von den Umständen am Tag ihrer Veröffentlichung ausgehen.
- Soweit diese Präsentation Äußerungen Dritter, namentlich Analystenschätzungen, in Bezug nimmt, macht sich die Gesellschaft diese weder zu eigen, noch werden diese hierdurch in anderer Weise gewertet oder kommentiert, noch wird insoweit der Anspruch auf Vollständigkeit erhoben.